Der Ruhestandsplaner-Tipp

Präsentiert von Christoph Baldrich, dem ersten Ruhestandsplaner im Kreis Hildburghausen

Achtung: Vermögensverluste durch existenzielle Risiken vermeiden!

Als Ruhestandsplaner ist meine Verantwortung, die finanzielle Unabhängigkeit meiner Mandanten bis ins hohe Alter zu erreichen und zu sichern. Dafür arbeiten Ruhestandsplaner an zwei entscheidenden Themen: Dem Vermögensaufbau und der Vermögenssicherung, beides sowohl in der aktiven wie in der Ruhestandsphase. Zur Vermögenssicherung gehört zum einen natürlich der Erhalt des Kapitals durch sorgfältige Auswahl der richtigen Produkte. Entscheidend ist aber auch, angesichts steigender Ausgaben für Gesundheit und Pflege, die Absicherung gegen existenzbedrohende Risiken. Dieser Punkt wird allzu oft unterschätzt – dabei gewinnt er zunehmend an Bedeutung.

Zu einer umfassenden Ruhestandsplanung gehört deshalb immer auch eine darüber hinausgehende Betrachtung der Absicherungssituation. Denn: im Falle eines eingetretenen Risikos, wie etwa einer schweren Erkrankung oder gar Pflegebedürftigkeit, sind Sie im Alter selbst bei soliden Rücklagen auch dann schnell mittellos, wenn Sie nicht richtig versichert waren.

Eine Versicherung ist wie eine Wette. Sie wetten, dass Ihnen etwas passiert, die Versicherung wettet dagegen. Ihr Versicherungsbeitrag ist die Wettprämie. Anders als sonst hoffen Sie aber, dass Sie verlieren: Und wenn Sie gewinnen...? Sie müssen eigenverantwortlich entscheiden, ob Sie sich gegen die finanziellen Folgen schwerer Krankheiten, wie beispielsweise Schlaganfall, Krebs oder Herzkrankheiten, absichern. Genauso müssen Sie sich fragen: Was passiert im Todesfall, bei Berufsunfähigkeit oder bei Pflegebedürftigkeit?

Hierzu zum Pflegefallrisiko ein Beispiel. Wer schon einmal einen Pflegefall in der eigenen Familie erlebt hat, kennt die Situation. Zu den persönlichen, emotionalen Belastungen kommen erhebliche Kosten hinzu:

| Angenommene Pflegestufe | 3 |
|--|------------|
| Pflegeart | Pflegeheim |
| Durchschnittliche Pflegekosten | 2.690 € |
| + Kosten für Unterkunft und Verpflegung | 1.000 € |
| = Pflegekosten ggf. inkl. Heimplatz | 3.690 € |
| - Leistungen der gesetzl. Pflegeversicherung | 1.470 € |
| = zu zahlen aus eigenem Vermögen | |
| - monatlich | 2.220 € |
| Ein Pflegefall dauert im Schnitt 8,2 Jahre | |
| Somit zu zahlen aus Vermögen, Rente, | 218.448 € |
| Immobilie: | |
| Inkl. Preissteigerungsrate von 3,00 % | 247.215 € |

Das heißt, Sie verlieren im Pflegefall ein Vermögen im Wert einer Eigentumswohnung! Der Pflegefall ist ein die Existenz bedrohendes Risiko für Sie und Ihre Familienangehörigen. Das Risiko der Pflegebedürftigkeit wird, das sehen wir immer wieder in unseren Beratungsgesprächen, meist unterschätzt. Ab dem 70. Lebensjahr ist bereits heute jeder vierte ein Pflegefall. Und von staatlicher Seite ist wie das Beispiel oben zeigt nur relativ

wenig zu erwarten.

Wichtig ist der Erhalt der Lebensqualität, die Sicherung des Vermögens und der Schutz der Familie (Kinder), vor hohen finanziellen Belastungen (Erben-Schutz)!

ACHTUNG: Kinder haften für Ihre Eltern!

Jeder Mensch muss eine private Haftpflichtversicherung haben, das ist mittlerweile auch fast überall der Fall. Neben den üblichen Versicherungsprodukten, wie Hausrat-, Rechtsschutz usw., über die zu sprechen in der Regel nicht Gegenstand der Beratung des Ruhestandsplaners sind, müssen Sie sich im Klaren sein, gegen welche Risiken Sie sich versichern wollen:

Dread Disease

Das Risiko einer schweren Erkrankung (Krebs, Herzinfarkt, Schlaganfall, usw.)

Das Todesfallrisiko

Welcher Kapitalbedarf ist in Ihrem Todesfall für Ihre Hinterbliebenen abzusichern?

Das Berufsunfähigkeitsrisiko

Welche Rente benötigen Sie im Falle der Berufsunfähigkeit?

Das Pflegefallrisiko

Welche Versorgung benötigen Sie im Falle der Pflegebedürftigkeit?

Die Absicherung gegen existenzbedrohende Risiken ist ein enorm wichtiger Baustein in Ihrer individuellen Ruhestandsplanung. Hier helfen Ihnen Ruhestandsplaner gerne weiter.

Weitere Informationen zum Thema Ruhestandsplanung erhalten Sie bei einem persönlichen Kennenlerntermin oder auf der Seite des <u>www.bdrd.de</u>. Rufen Sie an - wir freuen uns auf Sie!

Kontakt

Zentrum für Ruhestandsplanung Südthüringen

Christoph Baldrich Neulehen 8, 98673 Eisfeld T: 03686-301065

F: 03686-300011

E-Mail: info@baldrich-ruhestandplanung.de